



Die Stadt Herne sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Rettungssanitäter*innen (w/m/d) (Kennziffer 33/0000)

für den Rettungsdienst der Berufsfeuerwehr Herne.

Die Berufsfeuerwehr leistet mit ihren ca. 250 hauptamtlichen Feuerwehrleuten und Rettungsdienstmitarbeitenden einen wichtigen Beitrag für die Sicherheit der Menschen bei Brandbekämpfungen, technischen Hilfeleistungen sowie Umwelt- und Rettungsdiensteinsätzen. In Verbindung mit der angeschlossenen Leitstelle werden jährlich mehr als 30.000 Einsätze bewältigt. Eine hochmoderne Hauptfeuer- und Rettungswache befindet sich derzeit im Bau, die Planungen für den Neubau der Feuer- und Rettungswache 2 laufen bereits.

Wir bieten Ihnen:

- ein auf zwei Jahre befristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit (**derzeit max. 48 Wochenstunden im Jahresdurchschnitt**)
- eine leistungsgerechte Vergütung nach **Entgeltgruppe 4 TVöD** plus üblicher Schichtzulage
- eine verlässliche Dienstplanung ein Jahr im Voraus, ohne verpflichtende Zwischendienste – optimale Vereinbarkeit mit der Familie oder einem berufsbegleitenden Studium
- kein Arbeitsdienst zwischen den Einsätzen
- Unterstützung bei belastenden Einsätzen durch etablierte Strukturen und Netzwerke
- eine betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- Angebot der Entgeltumwandlung mit Arbeitgeberförderung („Extra-Rente“)
- ein gutes Angebot an persönlichen und fachlichen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten und eine umfassende Einarbeitung
- eine vielseitige, verantwortungs- und anspruchsvolle Tätigkeit in einem motivierten Arbeitsumfeld
- moderne und ergonomische Arbeitsgeräte (z.B. elektrohydraulische Fahrtragen)
- regelmäßige Teilnahme an Auswahlverfahren für die Ausbildung zum/zur Notfallsanitäter*in bzw. den Vorbereitungsdienst für die Laufbahngruppe 1.2 des feuerwehrtechnischen Dienstes
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit umfangreichem Programm
- vielfältige Rabatte durch Corporate Benefits
- es besteht das Angebot eines vergünstigten Großkudentickets für den ÖPNV, der Nutzung von Metropolradruhr-Fahrrädern oder der Finanzierung eines Fahrrades durch eine zinslose Gehaltsvorauszahlung

Ihre Aufgaben:

- Durchführung von qualifizierten Rettungsdiensteinsätzen
- Besetzung von RTW im Schichtdienst
- Mitarbeit bei Desinfektionsmaßnahmen gemäß rechtlicher Vorgaben

Wir erwarten von Ihnen:

- eine abgeschlossene Ausbildung und Anerkennung als Rettungssanitäter*in
- einen Führerschein Klasse C1
- ein einwandfreies Auftreten und ein patientenorientiertes Handeln
- die Teilnahme an der erforderlichen jährlichen 30-stündigen Fortbildung
- Bereitschaft zur Ableistung von Diensten an Wochenenden, Sonn- und Feiertagen gemäß Schichtrythmus

Hinsichtlich der zu übernehmenden Aufgaben sollen folgende Kompetenzprofile besonders ausgeprägt sein:

- Werthaltung
- Diversitykompetenz
- Konfliktfähigkeit
- Soziale Sensibilität
- Flexibilität

Grundlage unserer Erwartungen ist das Kompetenzmodell der Stadt Herne, das Sie unter www.herne.de/kompetenzmodell einsehen können.

Die Stadtverwaltung Herne definiert sich als moderne Arbeitgeberin, die Chancengleichheit und die Vielfalt der Lebensentwürfe ihrer Mitarbeitenden fördert und dadurch Perspektiven schafft. Für ihr beispielhaftes Handeln wurde die Stadtverwaltung Herne 2025 zum dritten Mal in Folge mit dem Prädikat „Total E-Quality“ ausgezeichnet. Ihr erklärtes Ziel ist es, dass sich die Stadtgesellschaft auch in ihrer Belegschaft widerspiegelt.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind willkommen.

Werden auch Sie Teil des Teams und prägen zusammen mit rund 3.000 Mitarbeitenden die Zukunft der Stadt Herne.

Bewerben Sie sich ganz einfach online auf unserer Homepage unter www.herne.de/Rat-haus/Stellen-und-Ausbildung/ bis zum 13.03.2026.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Kontakt:

Als Ansprechpersonen stehen Ihnen für inhaltliche Fragen im Fachbereich Feuerwehr Herr Brockmann (Tel. **02323/16-5270**) und Herr Hapig (Tel. **02323/16-5298**) gerne zur Verfügung. Für verfahrenstechnische Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Kazmierczak vom Personaleinsatzmanagement (Tel. **02323/16-2514**).